

	<p>Objekt: Lippe: Simon VII.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18291904</p>
--	--

Beschreibung

Das eigentliche Münzmeisterzeichen des Jacob Pfahler ist eine Kombination aus Herz, Kreuz und einem schrägrechts gelegten Zainhaken. Er hat aber auch auf größeren Mengen seiner Prägungen nur den einfachen Zainhaken verwendet [Ihl - Schwede (2016) 122].

Vorderseite: Das behelmte Wappen der Grafschaft Lippe samt Helmdecken und Helmzier (Feld 1 und 4 Lippe, 2 und 3 Schwalenberg).

Rückseite: Reichsapfel mit der Wertzahl Z4. Zu Beginn der Umschrift das Münzmeisterzeichen Zainhaken (Jacob Pfahler. Die getrennte Jahreszahl 16-18 zwischen dem Reichsapfel und der Umschrift.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 1.54 g; Durchmesser: 19 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1618
	wer	Jakob Pfahler (1568-1636)
	wo	Grafschaft Lippe
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Müllrose
Beauftragt	wann	
	wer	Simon VII. zur Lippe (1587-1627)
	wo	

Verkauft	wann	
	wer	Adolph Weyl (1842-1901)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	17. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- 1/24 Taler (Groschen)
- Heraldik
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Silber
- Weltliche Fürsten

Literatur

- H. Ihl - A. Schwede, Das Münzwesen der Grafen und Fürsten zur Lippe 1528-1913 II (2016) Nr. 110 C/g-i..